



EUROPA: ISLAND

DIE SCHÄTZE SÜDSCHWEDENS

- > Malmö, Skåne, Hovs Hallar, Göteborg, Dalssland, Vänernsee, Karlstad, Mälarensee, Gripsholm, Stockholm, Gotland/Visby, Öland, Karlskrona, Schärenküste

Erleben Sie Südschweden in seiner ganzen Vielfalt. Ihre Unterkünfte und die Fährverbindungen sind vorgebucht. So reisen Sie tagsüber ganz entspannt in Ihrem eigenen Tempo und können ohne Sorgen und Recherchen dort verweilen, wo es Ihnen am besten gefällt. Die Reise beginnt in *Malmö*, der modernen Metropole am *Öresund*. Weiter geht es zur imposanten Steilküste bei *Hovs Hallar*, bevor Sie die charmante Westküste mit ihren pittoresken Fischerorten entdecken und das innovative *Göteborg* kennenlernen. Durch das idyllische *Dalssland* erreichen Sie *Karlstad* am meergleichen *Vänernsee*. Das königliche *Stockholm* wird Sie verzaubern bevor Sie *Gotland* mit seiner einzigartigen Landschaft und mittelalterlichen Geschichte entdecken. Und last but not least warten noch die schwedische Sonneninsel *Öland* und das barocke Karlskrona auf Sie ...



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Malmö - Eine Stadt zwischen Geschichte und Zukunft

Malmö, das moderne Wirtschaftszentrum Südschwedens, ist bequem über die *Öresundbrücke* aus Dänemark oder per Flugzeug über den Flughafen Kopenhagen zu erreichen. Die Stadt begeistert nicht nur mit ihrem modernen Flair, sondern auch mit historischer Architektur, wie dem *Lilla Torget*, einem kleinen Platz mit Fachwerkgebäuden in direkter Nähe zum Hauptplatz *Stortorget*. Ein Wahrzeichen der Stadt ist der beeindruckende „*Turning Torso*“, das höchste Gebäude Schwedens, das mit seiner markanten Schraubenform in den Himmel ragt. Im modernen Stadtteil *Västra Hamnen* befinden sich neben vielen Unternehmen auch grüne Oasen und ein preisgekröntes ökologisches Wohngebiet, das einen herrlichen Blick auf die *Öresundbrücke* bietet. Ein weiterer Höhepunkt ist Schloss *Malmöhus*, das älteste erhaltene Renaissanceschloss Skandinaviens, das heute Teil der *Malmöer Museen* ist und interessante Einblicke in die Geschichte der Region gewährt ... ÜN Malmö

2. Reisetag: Von Malmö nach Hovs Hallar - Treffpunkte der High Society in der Kulturlandschaft von Skåne

Die Route führt von *Malmö* ins benachbarte *Lund*, wo die charmante Altstadt zum Bummeln einlädt. Weiter geht es durch die Kulturlandschaft von *Skåne* nach *Landskrona*, einer kleinen Hafenstadt am *Öresund*. Entlang der Küste liegt *Helsingborg* mit dem nahen Schloss *Sofiero*, dem ehemaligen Sommersitz des Königshauses. In *Höganäs*, berühmt für seine Keramik, lohnt sich ein Abstecher ins Fischerdorf *Mölle*, einst ein Treffpunkt der High Society. Der Nationalpark *Kullen* beeindruckt mit seiner Steilküste an der Ostsee. Über *Ängelholm* geht es an die Westküste mit ihren Sandstränden und Badebuchten. Der Tag endet an der *Laholmbucht* bei den spektakulären Felsen von *Hovs Hallar* in der Region *Båstad* ... 170-200km ... ÜN Hovs Hallar

3. Reisetag: Hovs Hallar - Ein vielfältiges Naturreservat

Hovs Hallar ist ein eindrucksvolles Naturreservat an der Westküste Südschwedens, das mit seiner wilden Küstenlandschaft begeistert. Ein lohnenswerter Ausflug führt in den Fischerort *Torekov*, der sich idyllisch an die Halbinsel *Bjäre* schmiegt. Die Region ist bekannt für ihre Naturschönheiten und ist ein beliebtes Ziel für Naturfreunde. *Båstad*, das Zentrum der Region, war einst die schwedische Tenniswiege und erinnert noch heute im Tennismuseum an den Boom des „weißen Sports“. Von *Båstad* aus erreicht man die Gärten von *Norrviken*, eine preisgekrönte Gartenanlage, die zwischen 1906 und 1920 angelegt wurde. *Norrviken* zählt zu den Top-10-Parkanlagen Europas ... 30-50km ... ÜN Hovs Hallar

4. Reisetag: Von Hovs Hallar nach Göteborg - Küstenschönheiten, schwedische Idylle und die Vielfalt der Westküste

Bei klarem Wetter führt die Route entlang der Küstenstraße mit einem Halt am beliebten Strand *Mellbystrand* in der *Laholmbucht*. Bei unbeständigem Wetter lohnt sich ein Abstecher in die malerische Altstadt von *Laholm*, um schwedische Idylle zu genießen. Weiter geht es auf dem „*Kustväg*“, der tourismusfreundlichen Küstenstraße, die mit einer weißen Blume auf braunem Hintergrund markiert ist. Unterwegs gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie das Halmstad Schloss, das Strandbad *Tylösand*, das Naturreservat *Möllegård* und das Oldtimermuseum *Ugglarp*. *Falkenberg* lädt zu einer Pause mit maritimem Flair ein, bevor die Fahrt zur imposanten Festung von *Varberg* führt. Die Küstenlinie verändert sich und zeigt sich hier rauer und von Wind und Wetter gezeichnet. Die Etappe endet in *Göteborg*, der zweitgrößten Stadt Schwedens. Aufgrund ihrer Lage und Offenheit wird sie auch als „Schwedens Vorderseite“ bezeichnet ... 210-240km ... ÜN Göteborg

5. Reisetag: Göteborg - Eine moderne Stadt mit Kultur, Kulinarik und Weitblick

Göteborg ist bekannt für seine innovative Küche, die vor allem auf frischem Fisch und Schalentieren aus dem Meer basiert. Ein unvergesslicher Ausflug führt zur Festung *Älvsborg*, die Anfang des 18. Jahrhunderts erbaut wurde, um die Stadt vor den Dänen zu schützen. Aufgrund der vielen Brücken, Hügel, Straßenbahnen und Fischrestaurants wird *Göteborg* oft mit *San Francisco* verglichen. Eine tolle Möglichkeit, die Stadt alternativ zu entdecken, ist eine Fahrt mit einer „*Paddan*“ (Schildkröte) - einem Flachboot, das auf den historischen Kanälen verkehrt. Wer den Überblick liebt, genießt die Stadt vom Café des 86 Meter hohen *Utkiken* aus. Auf der *Kungsporsavenyn* schlendert man auf dem einzigen Boulevard des Nordens zwischen belebten Geschäften, Cafés und Restaurants. Im Zentrum beherbergt *Göteborg* noch viele weitere Sehenswürdigkeiten und präsentiert sich insgesamt als nachhaltige, zukunftsorientierte Stadt ... 0-50km ... ÜN Göteborg

6. Reisetag: Von Göteborg nach Karlstad - Auf Entdeckungstour durch das Dalsland

In *Göteborg* verlassen Sie die Westküste und die Reise führt weiter über *Trollhättan* ins *Dalsland*, eine hügelige, bewaldete Landschaft östlich des *Vänern*sees. Wir empfehlen die ländliche, weniger befahrene Route westlich der Europastraße E45. Auf dieser Strecke kommen Sie durch idyllische Orte wie *Billingsfors* und *Bengtsfors* am langgezogenen See *Lelång*. Sein Wassersystem reicht bis nach Norwegen. Diese Route führt auch durch das Naturreservat *Glaskogen* mit herrlichen Rastplätzen. Der Charme der kleinen Orte wie *Glava* am *Glafsford* und die dichten Wälder, in denen Elche und Luchse leben, machen den Reiz dieser Strecke aus. In *Klässbol* liegt die Tuchmanufaktur *Klässbål*, die als königlicher Hoflieferant auch die Nobelfeste ausstattet. Über *Arvika*, das bereits mitten in der herrlichen Natur der Provinz *Värmland* liegt, fahren Sie weiter zum größten schwedischen See, dem *Vänern*. An seinem Nordende liegt *Karlstad*. Der Fluss *Klarälven* durchschlängelt die schöngelagene, oft sonnige Stadt und mündet in den See, der hier mehr an ein Meer erinnert. Gönnen Sie sich nach der langen Fahrt einen schönen Abendspaziergang an der Uferpromenade ... 330-430km ... ÜN Karlstad

7. Reisetag: Von Karlstad nach Stockholm - Kunst und Geschichte(n) auf dem Weg in die schwedische Hauptstadt

Heute führt Ihr Weg nach *Stockholm*. Brechen Sie früh auf. Es gibt viel zu sehen auf dem Weg in die schwedische Hauptstadt. In *Kristinehamn* ist eine beeindruckende *Picasso*-Skulptur zu bewundern, die die Frau des Künstlers darstellt und mit einer unerwarteten Geschichte verbunden ist. Ab Örebro empfehlen wir die Nebenstrecke auf der Südseite des *Hjälmarsees*. Hier lohnt ein Stopp in *Julita*, um die prächtige Parkanlage des schwedischen Landwirtschaftsmuseums in Augenschein zu nehmen. Am Mälarsee lockt die liebeliche Altstadt von *Strängnäs* und mit dem pittoresken Ort *Mariefred* und dem benachbarten Schloss *Gripsholm* wartet noch ein echtes Highlight der schwedischen Kulturszene. Sie befinden sich bereits in *Stockholms* Countryside und es ist nur noch ein Katzensprung in die schwedische Hauptstadt ... 270-370km ... ÜN Stockholm

8. Reisetag: Stockholm - Ein Tag ist nicht genug für die Schöne am Wasser

Wir gestehen es gleich zu Beginn ein: Ein Tag ist eigentlich nicht genug für die schöne, vielfältige schwedische Metropole. Aber auf einer Rundreise müssen wir diesen Kompromiss machen und empfehlen Ihnen für den Anfang nur einige Highlights; in der Annahme, dass Sie „*the Beauty on water*“ lieben und zurückkehren werden, um *Stockholm* näher kennenzulernen ... Die Stadt präsentiert sich auf 14 Inseln zwischen Ostsee und *Mälarsee*. Im historischen Zentrum, der Altstadt *Gamla Stan*, erwarten Sie enge Gassen, das Königliche Schloss und die prächtige *Storkyrkan*. Im *Stadshuset* können Sie die prestigeträchtigen Nobelpreisverleihungen nachverfolgen und einen Blick von oben auf die Innenstadt werfen. Direkt vor der Küste liegt die Museumsinsel *Djurgården*. Hier können Sie das berühmte *Vasamuseum* besuchen und im Freilichtmuseum *Skansen* die Geschichte Schwedens über fünf Jahrhunderte lebensecht nachvollziehen. Auch das ikonische *ABBA*-Museum ist einen Besuch wert. Wer es auch in der Stadt nuturnäher mag, fährt mit einem der Ausflugsboote hinaus in die Schärenwelt ... Und noch eine praktische Anmerkung: Der Weg mit dem Auto ins Zentrum ist keine gute Idee. Vom Hotel am Rand der Innenstadt gelangt man bequem und schnell mit der U-Bahn oder dem Bus ins Zentrum. Auch zu Fuß dauert der Weg nur etwa 20 Minuten. Auch das Zentrum selbst entdeckt man am entspanntesten zu Fuß ... 0-50km ... ÜN Stockholm

9. Reisetag: Von Stockholm nach Visby - Ostseefeeling und mittelalterliches Flair

Sie verlassen *Stockholm* Richtung Süden, durchqueren die Vororte und das ruhige Umland der schwedischen Metropole. Ihr Sprungbrett auf die Insel *Gotland* ist *Nynäshamn*, ein hübscher Küstenort und wichtigster Fährhafen für die „*Perle der Ostsee*“. Planen Sie etwas Zeit für einen Spaziergang zwischen den bunten Holzhäusern und entlang der Promenade ein. So stellt sich das „Ostseefeeling“ schon vor der etwa dreieinhalbstündigen Fährfahrt zur Inselhauptstadt *Visby* ein. Ihr Platz auf der Fähre inklusive PKW ist natürlich vorgebucht, damit Sie sich vor Ort um nichts kümmern müssen und sich entspannt auf die Überfahrt freuen können. Trotzdem müssen Sie etwa zwei Stunden vor Abfahrt im Hafen sein. *Gotland* ist die beliebteste Ferieninsel der Schweden und wird Sie mit einer Landschaft überraschen, die so ganz anders ist als das schwedische Festland und die umliegenden Küstengebiete. Nach Ihrer Ankunft sollten Sie aber erst einmal das mittelalterliche Flair der verwinkelten Gassen von *Visby* bei einem Altstadtbummel und einem gemütlichen Abendessen in einem der vielen guten Restaurants genießen ... 60-70km (+ Fährstrecke) ... ÜN Visby

10. - 11. Reisetag: Gotland - Die vielfältige Perle der Ostsee

Gotland, die größte Insel Schwedens und die zweitgrößte der Ostsee, beeindruckt mit seiner einzigartigen Mischung aus rauer Natur und historischer Bedeutung. Von der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt *Visby* bis zu den kargen, steilen Klippen des Nordens bietet die vielfältige Insel für jeden etwas. Während der Süden eher flachere Küsten und weiße Sandstrände bereithält, die natürlich besonders im Sommer sehr beliebt sind, sind die nördlichen Bereiche der Insel durch schroffe Kalksteinformationen und dichte Wälder geprägt. Die nördlich vorgelagerte, windgepeitschte, weitgehend unter Naturschutz stehende Insel *Fårö* ist für Ihre besonders beeindruckenden Kalksteinfelsen, sogenannte *Rauken*, sowie herrliche Sandstrände bekannt und beliebt. Hier verbrachte der berühmte Regisseur *Ingmar Bergman* einen Großteil seiner Zeit an seinen Lieblingsorten. Der lösliche Kalkstein beherbergt auch die faszinierende Tropfsteinhöhle bei *Lummelunda*, eine der längsten Höhlen Schwedens. Die über 90 mittelalterlichen Kirchen *Gotlands*, darunter die imposante *Dalhem kyrka*, bieten einen guten Einblick in die Kultur und religiöse Geschichte der Gotländer. Die Inselhauptstadt *Visby* selbst, mit ihren gut erhaltenen mittelalterlichen Gebäuden und der imposanten Stadtmauer, ist das historische Zentrum der Insel und ein wahres Highlight für Kultur- und Geschichtsliebhaber ... 150-300km ... ÜN Visby

12. Reisetag: Von Visby nach Färjestaden - Skandinavische Geschichte und mächtige Mauern in Kalmar

Früh am Morgen legt die Fähre nach *Oskarshamn* im Hafen von *Visby* ab. Die Fahrzeit beträgt etwa drei Stunden. Nach der Ankunft geht es entlang der Küste nach Süden zur historischen Stadt *Kalmar*, die einst das Zentrum des nordischen Staatenbundes war. Das mächtige Renaissance-Schloss thront über der Stadt und zeugt von der Macht, die im 15. Jahrhundert von hier ausging. Wer mittelalterliche Schlösser und Burgen mag, darf dieses Highlight nicht verpassen. Auch die Domkirche von *Kalmar* und die gut erhaltene Altstadt sind einen Besuch wert. Anschließend führt Sie eine imposante Brückenkonstruktion auf die Insel *Öland*, wo Sie im Ort *Färjestaden*, dem früheren Fährhafen, übernachten ... 80-100km (+ Fährstrecke) ... ÜN Färjestaden

13. Reisetag: Öland - Natur und Kultur auf der schwedischen Sonneninsel

Die Schweden nennen *Öland* liebevoll ihre Sonneninsel, da sie tatsächlich Spitzenreiter in der schwedischen Sonnenstatistik ist. Die schmale, langgezogene Insel ist 137 Kilometer lang aber maximal 16 Kilometer breit. Typisch für *Öland* sind die charakteristischen Windmühlen. Einst zählte man fast 2000 Stück, von denen heute noch rund 350 erhalten sind und unter Denkmalschutz stehen. Ihre Erkundungstour auf Öland könnte zum Beispiel so aussehen: Sie besuchen die mittelalterliche Ringwallburg *Eketorp*, die Steppenlandschaft *Stora Alvaret*, die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt, *Långe Jan*, den höchsten Leuchtturm Schwedens und natürlich die beeindruckende Burgruine bei *Borgholm*, die 1806 durch einen Brand zerstört wurde. Gleich nebenan liegt das Schloss *Solliden*, der Sommerwohnsitz der schwedischen Königsfamilie. Abends beim Sonnenuntergang gönnen Sie sich einen Restaurantbesuch am Hafen von *Färjestaden* ... 150-200km ... ÜN Färjestaden

14. Reisetag: Von Färjestaden nach Karlskrona - Entlang der Küste zu Schwedens Barockstadt

Der vorletzte Reisetag führt Sie entlang der Südostküste in die schwedische Barockstadt *Karlskrona*. Unterwegs bieten sich unter anderem folgende Stopps und Abstecher an: Die hübsche Steinkirche von *Hossmo*, die alte dänisch-schwedische Grenze in Brömsebro und das malerische Fischerdorf *Kristianopel*. Bald darauf erreichen Sie die Provinz *Blekinge*, oft auch als „Garten Schwedens“ bezeichnet. Die fast pompös wirkende Barockstadt *Karlskrona* liegt auf mehreren Inseln im Inneren des südlichsten schwedischen Schärengartens. Die geschützte Insellage offenbart sich bereits bei der Anfahrt und war für König Karl XI. um 1700 der ausschlaggebende Grund hier einen Marinehafen bauen zu lassen. Heute gehören die Befestigungsanlagen, die gelben Kasernen und die rote Admiralitätskirche zum UNESCO-Weltkulturerbe. Auch ein Besuch des Marinemuseums und ein Bummel rund um den weitläufigen Marktplatz sind sehr zu empfehlen ... 100-120km ... ÜN Karlskrona

15. Reisetag: Abreise durch Blekinge und Skåne - Heimfahrt durch den Garten Schwedens

Heute erleben Sie noch einmal die landschaftliche Vielfalt Südschwedens auf Ihrer Fahrt durch die Regionen Blekinge und Skåne. Je nach gewählter Abreiseroute fahren Sie nach Trelleborg, zur Abreise mit der Fähre nach Deutschland oder Sie wählen den Weg über Kopenhagen, von wo aus Sie entweder mit dem Auto auf dem Brücken- und Landweg oder mit dem Flugzeug weiter nach Deutschland reisen ... 240-250km ... Hejdå!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2025	31.10.2025	✓	2.850 €
01.05.2026	31.10.2026	✓	2.990 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Unterkunft - 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit privater Dusche/WC
- > Verpflegung - Frühstück an den Tagen 2 - 15
- > Transport - Fährfahrten Nynäshamn - Visby/Gotland - Oskarshamn für PKW und Passagiere
- > Reiseführer - mit Gutscheincodes zur Auswahl aus unserem Shop
- > Reiseinfos - Ihre persönlichen Reisedokumente inkl. Reisedaten und -adressen

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An- und Abreise - nach/von Malmö (Angebot auf Wunsch, siehe Tipps & Hinweise)
- > Mietfahrzeug - ab/bis Malmö oder Kopenhagen/Flughafen (Angebot auf Wunsch, siehe Tipps & Hinweise)
- > Transport - Treibstoff (ca. 1,50 Euro/Liter für Benzin oder ca. 1,70 Euro/Liter für Diesel, kursabhängig)
- > Verpflegung - außer Frühstück
- > Programm - optionale Ausflüge und Eintrittsgelder (siehe Tipps & Hinweise)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Island entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **1131 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bitte stets Rechnungsdatum und Rechnungsnummer angeben.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.